



Der schiefe Turm von Rottweil wird vermessen

ROTTWEIL - Mancher Passant kam ins Grübeln, als die Fachingenieure der Firma Obergfell ihr Vermessungsgerät immer wieder an verschiedenen Stellen ums Münster herum auf den Turm ausrichteten. Der Grund dafür ist schnell erklärt.

Der Münsterturm wurde in den Jahren 2006-2008 von unten bis oben grundlegend renoviert. Messungen, die nach einem Brand 1833 am neu aufgerichteten Turm gemacht wurden, ergaben damals eine Abweichung der Spitze von 54 Zentimeter, die sich inzwischen aber auf 137 Zentimeter vergrößert hatte.

Im Oktober 2006 stand der Kirchengemeinderat von Heilig-Kreuz deshalb vor der Frage, ob man einen Bauschaden konservieren soll oder ob man dem Turm seinen Charakter lassen sollte. Statiker sagten, der Turm sei absolut stabil und eine weitere Neigung sei in den Griff zu bekommen. Der Rat hat dann entschieden, dass der Turm schief bleiben soll. In der Folge wird er nun alle paar Jahre

Der schiefe Turm von Rottweil wird vermessen

vermessen, um Veränderungen frühzeitig feststellen zu können.